

Die Rezeption Martin Luthers

in der DDR

14. – 15. Nov. 2017

DDR Museum Berlin

Besucherzentrum

Eine Tagung der Deutschen Gesellschaft e.V.



PROGRAMM

DIENSTAG, 14.11.2017

17:00 Uhr **Begrüßung**
Gordon Freiherr von Godin, DDR Museum Berlin
Dr. Andreas H. Apelt, Deutsche Gesellschaft e.V.

TEIL 1: **ERINNERUNGSKULTUR DER REFORMATIONSEPOCHE IN OST UND WEST**

17:15 – 17:45 Uhr **Vortrag**
Dr. Jan Scheunemann, Historiker

17:45 – 18:45 Uhr **Podiumsgespräch mit**
Dr. Jan Scheunemann
Marion Gardei, Pfarrerin und Beauftragte für
Erinnerungskultur der EKBO

Moderation: Friederike Sittler, rbb

MITTWOCH, 15.11.2017

TEIL 2: **ZUR ROLLE MARTIN LUTHERS IN DER DDR-GESCHICHTSSCHREIBUNG**

09.45 – 10.15 Uhr **Vortrag**
Martin Roy, Journalist und Autor

10.15 – 11.15 Uhr **Podiumsgespräch mit**
Martin Roy
Dr. Ehrhart Neubert, DDR Bürgerrechtler und Pfarrer

*Moderation: Andreas Öhler, Christ & Welt,
Katholische Nachrichtenagentur*

11.15 – 11.30 Uhr **Kaffeepause**

TEIL 3: KIRCHE VS. SED – DAS LUTHERJUBILÄUM 1983

11.30 – 12.00 Uhr

Vortrag

Lothar Tautz, Pädagoge und Theologe

12:00 – 13:00 Uhr

Podiumsgespräch mit

Lothar Tautz

Dr. Sebastian Holzbrecher, kath. Theologe

Moderation: Claudia Keller, Tagesspiegel

13:00 – 14:00 Uhr

Mittagspause

TEIL 4:

**DIE INSTALLIERUNG EINES NEUEN HELDEN –
THOMAS MÜNTZER IN DER GESCHICHTS-
POLITIK DER DDR**

14:00 – 14:30 Uhr

Vortrag

Dr. Thomas T. Müller, Thomas-Müntzer-Gesellschaft

14:30 – 15:30 Uhr

Podiumsgespräch mit

Dr. Thomas T. Müller

Dr. Stefan Wolle, DDR Museum Berlin

Moderation: Alfred Eichhorn

15:30 – 16:00 Uhr

Kaffeepause

TEIL 5:

LUTHER IN FILM UND FERNSEHEN DER DDR

16:00 – 16:30 Uhr

Filmvorführung „Martin Luther“, 1983 (Auszüge)

16:30 – 17:30 Uhr

Podiumsgespräch mit

Prof. Josef Walch, Künstler und Kunstpädagoge

Dr. Heide Hess, Dramaturgin des Luther-Films

Moderation: Dr. Claus Löser

17:30 Uhr

Verabschiedung

Dr. Andreas H. Apelt, Deutsche Gesellschaft e.V.

Während der deutschen Teilung war die Beschäftigung mit der Reformation Teil der ideologischen Auseinandersetzung zwischen Ost und West. Dem „Fürstenknecht“ Luther, der die aufständischen Bauern verraten hat, stellte man Thomas Müntzer entgegen. Erst anlässlich des Lutherjubiläums 1983 änderte die SED ihr Lutherbild. Es erschienen mehrere Bücher und eine mehrteilige TV-Produktion, die frisch restaurierte Wartburg eröffnete Honecker mit einem Staatsakt. Das neue Lutherbild war Teil einer stärkeren Orientierung auf „Erbe und Tradition“, aber auch der Versuch, das Verhältnis zur Evangelischen Kirche zu verbessern.

Am 14.11. abends lädt das DDR Museum Berlin zu Ausstellungsführungen mit Dr. Stefan Wolle und Sören Marotz ein.

EINTRITT FREI

Um Anmeldung wird aufgrund begrenzter Platzzahl gebeten.

ANMELDUNG & INFORMATION

Deutsche Gesellschaft e. V.
Caroline Flosdorff
Voßstr. 22, 10117 Berlin
T: 030 / 88 412 201
F: 030 / 88 412 223
M: caroline.flosdorff@deutsche-gesellschaft-ev.de
www.deutsche-gesellschaft-ev.de

VERANSTALTUNGSORT

DDR Museum Berlin
Besucherzentrum
Karl-Liebknecht-Str. 1
10178 Berlin

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Partner:

